

Zeitschrift: Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am
Departement Architektur der ETH Zürich

Herausgeber: Departement Architektur der ETH Zürich

Band: - (2000)

Heft: 7

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Transfer
Die mediale Vermittlung von Architektur

Im nächsten Heft von *trans* fragen wir nach dem Verhältnis zwischen Architektur und Medien. Durch verschiedene Medien werden die einzelnen Schritte des architektonischen Entwurfs dargestellt und beeinflusst.

Wie verändert sich die Architektur je nach Verwendung verschiedener Darstellungstechniken im Entwurfsprozess, wie Handzeichnungen, Modelle, unterschiedliche Zeichenprogramme? Was für eine Architektur entsteht in einem *paperless studio*?

Andererseits, wie beeinflussen die Darstellungsarten Zeichnung, Foto oder Animation unsere Wahrnehmung von Architektur? Ist es von Bedeutung, ob wir eine Abbildung in einem Buch, einer Zeitschrift, im Film oder im Internet sehen?

Als Redaktion interessiert uns dabei auch die Medienpräsentation von Architektur und Theorie in Architekturzeitschriften. Welche Bedeutung hat das Layout? Was vermittelt das Bild und was der Text? Wer schreibt für wen? In wie weit wird auch die physische Wahrnehmung von Architektur durch andere Darstellungsweisen verändert?

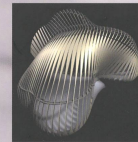
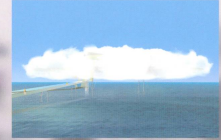
Vertrieb: GTA Verlag - ETH Höggerberg - CH 8093 Zürich
books@gta.arch.ethz.ch - fax: +41 1 6331068

transRedaktion - architekтура - ETH Höggerberg - CH 8093 Zürich
trans@arch.ethz.ch - fax: +41 1 372 00 96

trans stellt verschiedenste Ideen und Meinungen gegenüber, die gesellschaftliche und architektonische Entwicklungen hinterfragen und Antworten in grösseren Zusammenhängen suchen.

Die vorliegende Ausgabe von *trans* fragt: Wie nehmen Architekten heute die Wirklichkeit wahr, thematisieren sie in ihren Entwürfen und versuchen sie zu verändern?

Der Begriff der Realität erscheint immer verschwommener. Verschiedene Filmregisseure antworten auf die heutige Wirklichkeit mit einer neuen Form von Realismus. Liegt für Architekten in der Fokussierung des Blicks auf den Alltag ein kritisches Potential, um sich der Grenzenlosigkeit heutiger Simulationswelten zu entziehen, oder sollte man sich gerade die unendlichen Möglichkeiten dieser Welten zum Thema machen?



ISSN 1420-9713